



## Sammlung Ernst Rosenthal

Bestand: Konvolut/187

Inv.Nr.: 2012/64/1-107; 2013/43/0

Zeitraum: 1917-1940

### Inhalt

**Die Sammlung umfasst hauptsächlich Dokumente zu dem Augenarzt Ernst Rosenthal und seinem Ausschluss aus der Kassenärztlichen Vereinigung 1933. Neben einigen Dokumenten zu seiner Ausbildung und seinem Beruf sind Briefe und Ephemera überliefert. Ein großer Teil des Bestandes dokumentiert den Versuch Ernst Rosenthals, beim Reichsarbeitsministerium gegen seinen Kassenausschluss vorzugehen und als Weltkriegsteilnehmer anerkannt zu werden. In der Sammlung befinden sich auch Dokumente, die belegen, dass er im Mai 1933 in Schutzhaft genommen wurde, offenbar aufgrund einer ungeklärten Teilnahme an einem Fachkongress in Madrid. Den mit Abstand größten Dokumentenblock bilden die Unterlagen zur Emigration von Ernst und Margot Rosenthal.**

### Biographie

Ernst Rosenthal wurde am 3. August 1898 in Rietberg (Westfalen) als Sohn des jüdischen Kaufmanns Levi Rosenthal geboren. Nachdem er 1917 sein Abitur in Paderborn absolviert hatte, studierte er Medizin in Berlin, Würzburg und München. Im Anschluss promovierte er. Danach arbeitete er in der Fachausbildung in Berlin, u.a. an der Charité sowie in einer privaten Augenklinik. Ab 1928 führte er eine eigene Augenheilpraxis in Chemnitz. 1933 wurde er vermutlich aufgrund seiner Teilnahme an einem Fachkongress in Madrid verhaftet, kam jedoch nach der Intervention eines Fachkollegen bald wieder frei. Er verlor seine Kassenzulassung trotz seiner Bemühungen, seine Mitgliedschaft im Freikorps „Marschgruppe Würzburg“ während der Revolutionszeit als Kriegsteilnahme anerkannt zu bekommen. Im Dezember 1936 emigrierten Ernst und Margot Rosenthal in die USA.

## **Inventarliste**

<b>Ernst Rosenthal</b>	<b>3</b>
1. Lebensdokumente	3
2. Ausbildung	3
3. Beruf	3
4. Militär	3
5. Dokumente zur NS-Zeit	3
6. Emigration	5
7. Korrespondenz	5
8. Haushalt	6
9. Sonstiges	6
10. Familienangehörige	6
10.1 Margot Rosenthal	6
10.2 Frau Rosenthal	6
11. Fotografien	7
12. Varia	7
<b>Index</b>	<b>8</b>

## Ernst Rosenthal

**Lebensdaten:** Rietberg 03.08.1898  
**Beruf:** Augenarzt  
**Eltern:** Levi Rosenthal  
**Ehepartner:** Margot Rosenthal geb. Behrend

### 1. Lebensdokumente

K 851, Mp. 1

2012/64/1 Lebenslauf: masch., Chemnitz, 19.07.1933.  
 2012/64/2 Lebenslauf: masch., fr., Chemnitz, 19.07.1933.

### 2. Ausbildung

2012/64/3 Einladungskarte: zur Doktorprüfung, Dekanat der Medizinischen Fakultät, Universität, Vd., hs., München, 09.07.1923.  
 2012/64/4 Approbationsurkunde: als Arzt, Vd., hs., München, 14.04.1925.  
 2012/64/5 Promotionsurkunde: Medizinische Fakultät, Universität, Vd., unausgefüllt, München, o.D.  
 2012/64/6 Promotionsurkunde: Medizinische Fakultät, Universität, Vd., hs., München, 30.09.1927.

### 3. Beruf

2012/64/7 Kaufvertrag: über die Augenarztpraxis von Leo Münz mit der Witwe Agnes Münz, geh., masch., mit hs. Ergänzungen, 5 S., Chemnitz, 26.05.1928.  
 2012/64/8 Abrechnung: für den Ärzteverein Chemnitz, 1. Quartal 1932, Vd., hs., Chemnitz, 31.07.1932.  
 2012/64/9 Kongressprogramm: XIV. Concilium Ophtalmologicum, gdr., dt./engl./fr./it./span., Madrid, 16.-22.04.1933.  
 2012/64/10 Bescheid: Kassenärztliche Vereinigung, betr. Abrechnung der Honorare mit den Krankenkassen, masch., Chemnitz, 13.06.1933; mit beigef. Umschlag.  
 2012/64/81 Werbebroschüre: „Künstliche Augen“ von F. Ad. Müller Söhne, gdr., 4 S., Wiesbaden, o. D.

### 4. Militär

2012/64/11 Militärpass: Vd., hs., Löberitz, 1917-1918, mit Dokumentumschlag.  
 2012/64/12 Verleihungsurkunde: Ehrenkreuz für Frontkämpfer, Vd., masch., Chemnitz, 25.10.1935.

### 5. Dokumente zur NS-Zeit

K 851, Mp. 2

2012/64/38 Bescheid über Arbeitsverbot beim Aprilboykott: vom Sanatorium Zimmermann'sche Stiftung wird das Betreten der Klinik und die ärztliche Tätigkeit an diesem Tag untersagt, masch., Chemnitz, 01.04.1933; mit beigef. Briefumschlag.

- 2012/64/13 Mitteilung: Kassenärztliche Vereinigung, Informationen über Fragebogenerhebung der Kassenärzte, u.a. zur Abstammungsfrage, gedr., Chemnitz, 03.05.1933.
- 2012/64/14 Brief an das Reichsarchiv: betr. Bestätigung der Mitgliedschaft im Zeitfreiwilligen-Corps Würzburg 1919/20, mit Bestätigung vom Bayerischen Kriegsarchiv, masch., Chemnitz, 09.05.1933.
- 2012/64/15 Postkarte an das Zentralnachweisamt: betr. Bestätigung des Lazarettendienstes 1917-1918, hs., Chemnitz, 08.05.1933.
- 2012/64/16 Dienstzeitbescheinigung: Zentralnachweisamt, Vd., hs., Berlin, 16.05.1933.
- 2012/64/17 Brief zwischen Ernst Rosenthal und dem Direktor der Universitäts-Augenklinik: betr. Bestätigung der Teilnahme am Kongress in Madrid, hs./masch., 2 S., Berlin/Chemnitz, 25.-27.05.1933; mit beige-f. Briefumschlag an „Dr. Rosenthal, z. Zt. Schutzhaft“.
- 2012/64/18 Entlassungsschein: Polizeipräsidium, betr. Entlassung aus der Schutzhaft, Vd., hs., Chemnitz, 27.05.1933.
- 2012/64/19 Informationszettel: Zentralnachweisamt, betr. erhöhter Nachfrage nach Bestätigung von Dienstzeiten und längeren Wartezeiten, gedr., Berlin, 05.1933.
- 2012/64/20 Briefentwurf: Einspruch gegen die Aufhebung der Zulassung als Kassenarzt, masch., 3 Bl., Chemnitz, 08.06.1933.
- 2012/64/21 Dienstzeitbescheinigung: vom Zentralnachweisamt, Vd., hs., Berlin, 28.06.1933; mit beige-f. Briefumschlag.
- 2012/64/22 Brief vom Reichsarbeitsministerium: betr. Nachweis über Mitgliedschaft beim Freikorps „Marschgruppe Würzburg“, masch., Berlin, 04.07.1933.
- 2012/64/23 Briefentwurf an das Reichsarbeitsministerium: hs., 3 Bl., Chemnitz, nach 04.07.1933.
- 2012/64/24 Bescheid: Reichsarbeitsministerium, betr. Verlängerung der Nachweisfrist um 2 Wochen, masch., Berlin, 19.07.1933; mit beige-f. Briefumschlag.
- 2012/64/25 Approbationsurkunde: Abschrift, fr. Übersetzung, hs., ca. 07.1933.
- 2012/64/26 Arbeitszeugnis der Ophthalmologischen Klinik der Charité Berlin: Abschrift, fr. Übersetzung, hs., ca. 07.1933.
- 2012/64/27 Brief von Dr. S. Hildesheimer: Begleitschreiben zum Arbeitszeugnis, masch., Berlin, 21.07.1933.
- 2012/64/28 Bescheid: Kassenärztliche Vereinigung, Entzug der Kassenzulassung zum August 1933, masch., Chemnitz, 29.07.1933.
- 2012/64/29 Bescheid: Reichsarbeitsministerium, Verlängerung der Nachweisfrist, masch., Berlin, 16.08.1933; mit beige-f. Briefumschlag.
- 2012/64/30 Bescheinigung: Bayerisches Kriegsarchiv, über Mitgliedschaft in der „Marschgruppe Würzburg“, masch., München, 17.08.1933; mit beige-f. Briefumschlag.
- 2012/64/31 Postquittung: Brief an das Reichsarbeitsministerium, Chemnitz, 31.08.1933.
- 2012/64/32 Postkarte vom Bayerischen Staatsarchiv: betr. Akten der „Marschgruppe Würzburg“, masch., Würzburg, 27.09.1933.
- 2012/64/33 Bescheid: Reichsarbeitsministerium, Ablehnung des Widerspruchs gegen den Entzug der Zulassung als Kassenarzt aufgrund des Frontkämpferprivilegs, mit beige-f. Porträtfoto und

- Mitgliedsbescheinigung der „Marschgruppe Würzburg“, masch., Berlin, 16.02.1934.
- 2012/64/34 Brief an die Sächsische Ärzteversorgung: betr. Zusendung der Satzung, masch., Chemnitz, 10.03.1934; mit Dg.
- 2012/64/35 Notizzettel: betr. Kaufvertrag über die Arztpraxis mit Agnes Münz, hs., Chemnitz, 01.10.1934.
- 2012/64/36-37 2 Briefentwürfe: für Anträge bzw. Widersprüche, hs., 2 Bl., Chemnitz, o. D.

## 6. Emigration

**K 851, Mp. 3**

- 2012/64/39 Bescheinigung: Polizeipräsident, betr. Einverständnis von Margot Rosenthal zur Amerika-Reise von Ernst Rosenthal, hs., Chemnitz, 16.11.1935.
- 2012/64/40 Passagierliste: „S.S. Washington“ von Hamburg nach Cobh, gdr., 12.1935.
- 2012/64/41.001-002 2 Deckpläne: „S.S. Washington“, gdr., ca. 1935.
- 2012/64/42 Passagierliste: „S.S. Manhattan“ von New York nach Hamburg, gdr., 01.1936.
- 2012/64/43 Zeitungsartikel: über die Devisengesetze, ca. 1936.
- 2012/64/44 Postkarte von Schenker & Co: betr. Umzugsgut nach New York, masch., Chemnitz, 03.11.1936; mit beigef. Briefumschlag
- 2012/64/45 Brief von Kurt Mattusch: betr. Übersetzungen, mit Rechnung und Quittung für Fotokopien, masch., Berlin, 16.12.1936.
- 2012/64/46 Bescheid: Landesfinanzamt, Erlaubnis zur Mitnahme der Olympia-Marken-Sammlung, masch., Leipzig, 17.12.1936.
- 2012/64/47 Brief von der United States Line: betr. Zusendung der Reiseunterlagen für die Fahrt nach Chicago, masch., Hamburg, 21.12.1936.
- 2012/64/48 Bescheinigung: Brasch & Rothenstein, betr. Übernahme von 2 Möbelliften mit Versicherung, masch., Chemnitz, 23.12.1936.
- 2012/64/49 Rechnung: Brasch & Rothenstein, betr. Umzugsgut und Transport in die USA, Vd., masch., 2 Bl., Chemnitz, 24.12.1936.
- 2012/64/50-51 2 Briefe von Gebr. Arnhold: betr. Spermarkverkauf zugunsten von Ernst und Margot Rosenthal, masch., Berlin, 28.12.1936.
- 2012/64/52 Abrechnung: Adler & Co Aktiengesellschaft, Devisen-Auszahlung für Übernahme des Spermarkkontos, mit Kontostand, masch., 4 Bl., Zürich, 08.-18.01.1937.
- 2012/64/53 Übersetzungen: von Ausbildungs- und Arbeitsnachweisen, übersetzt von der New York Section National Council of Jewish Women Translation Service, notariell beglaubigt, geh., New York, 04.05.1937.
- 2012/64/54 Brief an George Miller: betr. Umzugsgut und Transport von Auswanderergut, masch., engl., New Rochelle, 11.09.1937.

## 7. Korrespondenz

**K 851, Mp. 4**

- 2012/64/55 Brief von Meier Ransenberg-Stern: hs., Calle, 10.05.1933; mit beigef. Briefumschlag.
- 2012/64/56 Brief von Martha [Unbekannt]: über die Lebensbedingungen in New York und Vorbereitungen für die Emigration, masch., o. O., 06.12.1935.

2012/64/57 Begleitschreiben: Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, betr., Zusendung von 2 Beilagen, masch., München, 10.11.1936; mit beigegef. Briefumschlag.

## 8. Haushalt

2012/64/58 Versorgungsbescheid: Sächsische Ärzteversorgung, Kop., 2 Bl., Chemnitz, 1931.

2012/64/59 Brief von der Sächsischen Ärzteversorgung: betr. Jahresabrechnung 1930, mit Begleitinfozettel zu Arztpraxen, masch., 2 Bl., Chemnitz, 10.02.1931; mit beigegef. Briefumschlag.

2012/64/60 Brief von der Sächsischen Ärzteversorgung: betr. Einzelmitgliedschaft und Leistungen, Kop., masch., Berlin, 07.03.1934; mit beigegef. Briefumschlag.

2012/64/61 Brief von der Sächsischen Ärzteversorgung: betr. Auszahlung der Kapitalversicherung, Kop., masch., 2 Bl., Berlin, 21.04.1934.

2012/64/62 Garantieschein: für ein Bügeleisen, gdr., Dresden, 18.02.1935.

2012/64/63 Garantieschein: für eine Uhr, Vd., hs., Chemnitz, 23.04.1935.

2012/64/64 Meldeschein: Vd., hs., Chemnitz, 26.04.1935.

2012/64/65 Meldeschein: Vd., hs., Chemnitz, 26.04.1935.

2012/64/66 Fragebogen: zur Anmeldung, Vd., hs., Chemnitz, 20.06.1936.

2012/64/67 Quittung: Vd., hs., Chemnitz, 03.12.1936.

2012/64/68 Krankenhausbeitrag: „Plan for Hospital Care“, Hospital Hartford, 3 Bl., Hartford, 1940; mit beigegef. Briefumschlag.

## 9. Sonstiges

**K 851, Mp. 5**

2012/64/80 Briefumschlag: Rat der Stadt Chemnitz, adressiert an Dr. med. Rosenthal, Chemnitz, vor 1936.

2012/64/108 Briefumschlag: „L. Rosenthal Nachf., Manufakturwaren, Konfektion, Putz, Modewaren“, gedr., adressiert an Dr. Ernst Rosenthal, 11.05.1933.

## 10. Familienangehörige

### 10.1 Margot Rosenthal

2012/64/69 Postkarte von Landesversicherungsanstalt Sachsen: Vorladung zur Überprüfung der Invalidenkarten, gdr., Chemnitz, 27.02.1936.

### 10.2 Frau Rosenthal

2012/64/70-73 4 Rechnungen: betr. Aufenthalt und Behandlung im Sanatorium Dr. Kohnstamm, Vd., hs., Königstein/T., 16.08.-10.10.1936.

2012/64/74-75 2 Briefe vom Sanatorium Dr. Kohnstamm (Dr. H. Weiss) an Ernst Rosenthal: masch., Königstein/T., 05.09.-12.10.1936; mit 1 beigegef. Briefumschlag.

2012/64/76-77 2 Briefe an Ernst und Margot Rosenthal: hs., Königstein/T., 01.-10.10.1936; mit 1 beigegef. Briefumschlag.

2012/64/78 Quittung: für ein Mietauto, Vd., masch., Königstein/T., 07.10.1936.

2012/64/79 Quittung: über 20 RM, hs., 10.10.1936.

## 10.2. Daisy Marianne Lippmann

**M 35**

2013/43/0

Lebensbericht: „Daisy Remembers“, masch., engl., 22 S., USA, o.D.

## 11. Fotografien

**Kühlkammer**

2012/64/82-85

4 Gruppenfotos: Erster Weltkrieg, ca. 1916-1918.

2012/64/86-104

19 Fotos: als Student und zur Verbindung „Veda“, ca. 1918-1921.

2012/64/105

Porträt: Mutter mit Kind.

2012/64/106

Geschäft von Levi Rosenthal, Rietberg.

## 12. Varia

**U 31**

2012/64/107

Abzeichen: Ehrenkreuz für Frontkämpfer, mit Ordensband,  
25.10.1935.

**Index****Personen**

Miller, George
Münz, Agnes
Münz, Leo
Ransenberg-Stern, Meier
Rosenthal, Ernst
Rosenthal, Levi
Rosenthal, Margot geb. Behrend
Rosenthal, [Unbekannt]

**Organisationen**

Ärzteverein Chemnitz
Bayerisches Kriegsarchiv
Charité Berlin
Hospital Hartford
Kassenärztliche Vereinigung
Landesversicherungsanstalt Sachsen
National Council of Jewish Women Translation Service
Polizeipräsidium Chemnitz
Reichsarchiv
Sächsische Ärzteversorgung
Sanatorium Dr. Kohnstamm, Königstein/T.
Sanatorium Zimmermann'sche Stiftung, Chemnitz
Universität München
Zentralnachweisamt für Kriegerverluste und Kriegsgräber

**Orte**

Berlin
Calle
Chemnitz
Dresden
Hamburg
Hartford (Conn.)
Königstein/T.
Leipzig
Madrid
München
New Rochelle (N.Y.)
New York
Rietberg
Wiesbaden
Zürich